

Gemeindenachrichten Michaelnbach

Dezember 2018 - Folge 05

www.michaelnbach.at • gemeinde@michaelnbach.ooe.gv.at

Wichtige Termine

Am 24. Dezember ist das Gemeindeamt geschlossen.

Verteilung des Friedenslichtes durch die FF-Jugend 24. Dezember

Kinderfeuerwerk,

31. Dez., ab 17 Uhr, am Gelände der Fa. Gourmetfein

Sternsingeraktion, 3. Jänner, ab 8 Uhr

2-Tagesskifahrt der Sportunion, 12./13. Jänner

Tagesskifahrt des Musikvereins,

26. Jänner

Casinofahrt der Bäuerinnen,

13. Februar, 19 Uhr

Kurs "Körbe aus Zeitungspapier", 15. Februar, 13 Uhr, VS

Kinderfasching, 2. März, 14.30 Uhr

Feuerlöscherüberprüfung, 27. März, 13 - 17 Uhr, FF-Haus

Liebe MichaelnbacherInnen!

Die letzten Tage und Wochen des Jahres sind einerseits gefüllt mit dem Fertigmachen von Dingen, die noch im alten Jahr abgeschlossen werden wollen. Es gilt aber ebenso die Planungen und Vorbereitungen für die kommenden Monate zu starten.

Einen Überblick über viele kommende Termine und Vorhaben in der Gemeinde gibt auch unsere Zeitung.

Kooperation "Hui Um"

Mit dem neuen Jahr starten wir in einen neuen Abschnitt der Gemeindeverwaltung.

Gemeinsam mit unseren Nachbarn Pollham und St. Thomas werden wir eine Kooperation in der Gemeindeverwaltung beginnen.

Das Besondere daran - und damit oberösterreichweit einzigartig - ist die Entwicklung einer dezentralen Gemeindekooperation. Es wird keine große "Zentrale geben, sondern jedes Gemeindeamt wird als Anlaufstelle für die Bürger erhalten bleiben.

Die Gemeinden bleiben eigenständig, die Fusion ist ausgeschlossen.

Dem jeweiligen Dorfleben der Gemeinden - eigene Pfarre, Feuerwehr, vielfältiges ehramtliches Engagement, ... - soll in Zukunft noch mehr Rechnung getragen werden.

Dennoch wollen wir die Möglichkeiten für eine vermehrte Zusammenarbeit und Verbesserung in der Verwaltung ausschöpfen.

So ist auch für die Zukunft ein zeitgemäßes und kompetentes Service für unsere Bürgerinnen und Bürger gewährleistet.

Bgm. Martin Dammayr

Im Namen des
Gemeinderates und
der Gemeinde
bediensteten
wünsche ich allen
MichaelnbacherInnen
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute für
das kommende Fahr
2019!



Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeindeamt Michaelnbach Grieskirchner Straße 4 4712 Michaelnbach

Tel.: 07277/2555, Fax: DW 30

Für Schriftsetzung und Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Martin Dammayr

Fotos: Privataufnahmen u. Fotos der Gemeinde Michaelnbach

Gemeinderatssitzung, 13. Dezember 2018

Informationen zu den Finanzen 2018

Ein Blick auf die Finanzen in heurigen Jahr zeigt, dass durch die positive Finanzentwicklung im Jahr 2018 voraussichtlich rd. 40.000 € zusätzlich zur Verfügung stehen.

Sie werden als Rücklage für Zukunftsprojekte wie Turnsaal- und Straßenbau angespart.

Gesamt können somit 100.000 € für die Finanzierung von (Bau-)Projekten bereitgestellt werden.

Festsetzung der Steuern, Abgaben und Gebühren für 2019

Für das kommende Jahr wurden die nachstehenden Abgaben und Gebühren festgelegt:

Kanalbenützungsgebühr 2019 (inkl. Ust.)

206,80 € pro Einwohner/Jahr 41,36 € pro Kind/Jahr

Wasserbezugsgebühr 2019 (inkl. Ust.)

1,72 € pro Kubikmeter It. Wasserzähler

Müllabfuhrgebühr 2019 (inkl. Ust.)

7,80 € für Tonne und Sack pro Entleerung

Hundeabgabe 2019: 30,00 €

Die Anschlussgebühren für Wasser und Kanal wurden geringfügig, an die vom Land OÖ, vorgegebene Mindestanschlussgebühr angepasst.

Kanal (inkl. Ust.)

3.696 € für 1. Belastungsanteil*

Wasser (inkl. Ust.)

2.442 € für 1. Belastungsanteil*

*jeweils bis 170 m² Nutzfläche

Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag 2019

Die Budgetplanung erfolgte das zweite Jahr unter den Vorgaben der Gemeindefinanzierung NEU. Es gibt dadurch eine höhere Mittelzuweisung mit der die Gemeinden eigenständig kleinere Projekte bis 30.000 € finanzieren müssen und Ansparungen für größere Projekte zu tätigen haben.

Unter Beachtung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit konnte auch für 2019 wieder der Haushaltsausgleich mit 2,305.600 € erreicht werden.

Die Ertragsanteile als Haupteinnahme der Gemeinde (ca. 47 % bzw. 1,086.400 €) sind entsprechend

guter Konjunktur um ca. 31.000 € höher. Auch das Kommunalsteueraufkommen entwickelt sich zufriedenstellend.

Die größeren Pflichtausgaben wie Krankenanstaltenbeitrag (von 264.000 auf 282.000 €) und der Beitrag an den Sozialhilfeverband (von 285.000 auf 302.500 €) steigen nach wie vor kräftig.

Es ist auch im kommenden Jahr wieder möglich für die außerordentlichen Projekte Zuführungen von ingesamt 52.500 € einzuplanen.

Für bestehende Darlehen sind Tilgungen in der Höhe 204.200 € und Zinsen von 17.700 € vorgesehen.

Durch Zuschüsse des Umweltministeriums und der Kommunalkredit zu den Kanalbaudarlehen wird unser Haushalt "nur" mit 49.600 € belastet.

Als außerordentliche Vorhaben 2019 sind Ortsplatzgestaltung, Gasthausadaptierung, Straßenbau, Bauhof-Lagerplatzgestaltung sowie die Ausfinanzierung von Wasser- und Kanalbau geplant.

Der außerordentliche Haushalt ist mit 490.800 € ebenfalls ausgeglichen budgetiert.

Vergabe des Kassenkredites für das Rechnungsiahr 2019

Zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit wurde für 2019 ein Kassenkredit mit 300.000 € abgeschlossen. Die Vergabe erfolgte an den Billigstbieter, die Raiffeisenbank Michaelnbach.

Beschluss eines mittelfristigen Finanzplans (MFP) für die Jahre 2019 – 2023

Aufgrund der vorliegenden Zahlen und Prognosen sind die Gemeindefinanzen bis 2023 gesichert und es können daher einige Projekte eingeplant werden. Vorgesehen sind die Ortsplatzgestaltung, die restliche Schulsanierung, ein Turnsaalneubau, die Sanierung des Sport-Clubheimes, weitere Straßenbauten sowie ein neues Tanklöschfahrzeug für die Feuerwehr.

Voranschlag und MFP für die VFI der Gemeinde Michaelnbach & CoKG

Beschlossen wurde auch der Voranschlag und MFP für die Gde-KG. Hier ist nur die Abwicklung des Bauprojektes Kommunalgebäude (Geschäft und Musik) vorgesehen (Darlehensrückzahlungen, Mieten, Betriebskosten etc.).

Nachwahlen in Gemeindeausschüsse

Durch den Mandatsverzicht von Daniel Hinterberger erfolgten folgende Nachwahlen:

Umweltausschuss-Mgl: Obermayr Manfred Bauausschuss Ersatz-Mgl: Schatzl Kurt

Prüfungsausschuss Ersatz-Mgl.: Zauner Gerald Sanitätsgdeverband Ers-Mgl.: Schaur Daniel

Verpachtung der Fischwasserstrecken

Nach erfolgter Ausschreibung wurden die gemeindeeigenen Fischwasserstrecken Krumbach, Michaelnbach und Schmidgrabenbach für die nächsten 9 Jahre an den Fischereiverein Krumbach mit Obm. Christian Huemer, Reichenau, verpachtet.

Gemeindekooperation mit 3 Gemeinden

Fix beschlossen wurde die Zusammenarbeit der Gemeindeverwaltungen von Pollham, St. Thomas und Michaelnbach als Verwaltungsgemeinschaft "Hui-um" nach der OÖ. Gemeindeordnung mit Beginn 01.01.2019.

Die Gemeinde Pötting hat sich für eine andere Zusammenarbeit entschieden

Anpassung des Essen- und Kindergartenbusbeitrages

Die Anpassungen der Kostenbeiträge für Essen und Kindergartenbus wurden mit Wirksamkeit September 2019 beschlossen. Der Essensbeitrag wird auf 3,50 € für Kinder und 4,50 € für Erwachsene angehoben.

Der Kindergartenbusbeitrag wird ebenfalls angepasst und auf 12,00 € erhöht.



Das Mittagessen wird vom Küchenteam der NMS Waizenkirchen jeden Tag frisch zubereitet, wobei auf eine vollwertige, gesunde und abwechslungsreiche Ernährung geachtet wird.



DER AKTUELLE **SELBSTSCHUTZTIPP**

Selhstschutz ist der heste Schutz

BRANDSCHUTZ ZU WEIHNACHTEN

Flackernde Kerzen und Lichter verbreiten zur Weihnachtszeit besinnliche Stimmung in der Wohnung. Doch alle Jahre wieder steigen in der Advent- und Weihnachtszeit die Brandfälle sprunghaft an. Meistens sind Leichtsinn und Unachtsamkeit die Gründe für die Wohnungsbrände.



- Kaufen Sie einen frischen Adventkranz bzw. Christbaum. Bevor er gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippsicheren Stand-ort, der sich weder neben Wärmequellen (Öfen. Heizkörper.
- ort. der sich weder neben Wärmequellen (Ufen. Heizkörper. etc.) noch in unmittelbare Nähe von Vorhängen befindet Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen Entzunden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten und löschen Sie diese von unten nach oben. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen Vorsicht mit Wunderkerzen akute Gefahr durch glühend abspritzenden Funken
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nähe des Christbau-
- Beautsichtigen Sie Kinder, wenn sie in der Nahe des Christbau-mes spielen Halten Sie geeignete Löschmittel (Wasser, Feuerlöscher, Lösch-decke) immer bereit Kerzen auf Adventkränzen und Christbäumen müssen ausge-wechselt werden, bevor sie zu tief niederbrennen und schon das umliegende Gehölz erreichen



Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie offenes Feuer und Licht nie ohne Aufsicht
 Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschalen aus nichtbrennbarem Material verwendet werden.
 Sprechen Sie mit Ihren Kindern über die Gefahren bei Kerzen
- und Feuer, üben Sie zudem mit ihnen den Ernstfall

Selbstschutz ist der heste Schutz heit

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Kanellkörper, illegale Böller sowe Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.



Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
 Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
 Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im
 Freien verwenden
 Witternes und Unschlieben.
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Wind-
- verhältnisse. nahe gelegene Gebäude. Brennbarkeit der Umgebung)

 • Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen erkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam
- Auch nicht vom Busseller
 Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
 Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
 Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen



- Sicherheitsabstand einnehmen
 Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen. Reine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
 Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nach-
- zündung zu vermeiden

 Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf



Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz Petzoldstraße 41, 4020 Linz Telefon: 0732 65 24 36 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at www.zivilschutz-ooe.at









Schneeräumung/Winterdienst

Ein reibungsloser Winterdienst ist uns als Gemeinde ein großes Anliegen und für alle Straßennutzer wichtig.

Wir möchten aber auch um Verständnis bitten: unsere Bauhofmitarbeiter fahren vorgegebene Routen, die sich aber am Bedarf und nach Prioritäten ("Berg"-straßen, Brücken, öffentl. Gebäude, usw...) orientieren.

Wir ersuchen daher auch die Straßennutzer und Anrainer beim Winterdienst mitzuhelfen.

Im Folgenden kurz einige Punkte, bei denen eine Mithilfe und ein entsprechender Umgang mit den Straßenanlagen eine große Unterstützung darstellt.

Bäume und Sträucher

Vor allem Im Winter hängen durch den Schnee beschwerte Äste von Bäumen und Sträuchern oftmals weit in den Straßenbereich und behindern die Arbeiten der Schneeräumung. Auch die Thujenzäune nehmen im Winter der Fahrbahn viel Platz. Rechtzeitigen Rückschnitt beachten!

Straßen-Schächte

Das Schmelzwasser soll im Winter möglichst rasch in die entsprechenden Schächte, Verrohrungen, Gräben und Mulden abfließen können. Auch wenn diese regelmäßig kontrolliert werden, können Eis und Schnee die Einläufe versperren. Bitte darauf achten, dass diese Einläufe frei gehalten werden.

Schneestangen

Wir weisen darauf hin, dass das Beschädigen von Schneestangen durch Autounfälle, Holzarbeiten... eine Sachbeschädigung darstellt.

Gebrochene Schneestangen sollten am Gemeindeamt gemeldet werden, vor allem damit die fehlenden Schneestangen ersetzt werden können.

Mutwilliges Beschädigen und Entfernen von Schneestangen wird zur Anzeige gebracht!

Schnee aus der Einfahrt nicht auf die Straße schieben!

Schnee, der aus den Ausfahrten auf die Straßen geschoben wird, kann Fahrzeuge ins Schleudern bringen.

Wir verweisen auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBI 1960/159 idgF.:

§ 93 StVO 1960 lautet

"(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen."

Die Gehsteigräumung wird grundsätzlich in der bisherigen Form durchgeführt:

Die Gemeinde führt diese Unterstützung insbesondere ohne Anerkennung einer Rechtspflicht und unter Ausschluss jeglicher Haftung durch.

Um den Winterdienst ordnungsgemäß abwickeln zu können, ersuchen wir alle Gemeindebürger und Autobesitzer, die Straßen und Gehsteige von privaten Ablagerungen (Müll-, Biotonne, ...) frei zu halten bzw. ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass die Räum- und Streufahrzeuge nicht blockiert werden.

ACHTUNG!

Beim Schneeräumen von Einfahrten und privaten Plätzen darf der Schnee

keinesfalls auf die Straße "geschoben", sondern muss auf eigenem Grund abgelagert werden. Es wird darauf hingewiesen, dass dadurch Haftungsansprüche entstehen können und eine kos-

tenpflichtige Straßenräumung angeordnet werden kann.



Personelle Änderung am Bauhof



Anfang Dezember hat Raimund Stöger seinen Dienst im Bauhof beendet. Er war seit 2014 in unserer Gemeinde "aktiv".

Vom Kindergartenspielplatz, über den Straßenbau bis zum Winterdienst reichte sein vielseitiges Einsatzgebiet.

Für seinen verlässlichen Einsatz bedanken wir uns recht herzlich!

Wir wünschen Raimund bei seiner neuen beruflichen Herausforderung viel Freude!

Neue Regelung für Recyclingholz

Durch die Novelle der Recyclingholzverordnung wird die Sammlung bzw. Sortierung von Altholz ab 1. Jänner 2019 umgestellt.

Das bedeutet, dass in Zukunft "Altholz stofflich" (Altholz, das dem Recycling zugeführt wird) und "Altholz thermisch" (Altholz, das der Verbrennung zugeführt wird) im Altstoffsammelzentrum in zwei unterschiedlichen Containern gesammelt wird.

2018 wurden rund **4.000 to Altholz im Bezirk Grieskirchen** über die Altstoffsammelzentren getrennt gesammelt und einer Verwertung zugeführt.



Müllabfuhr 1. Halbjahr 2019

02.01.2019	Ganze Gemeinde*
07.01.2019	Biotonne
08.01.2019	Gelber Sack
15.01.2019	Ort Michaelnbach
29.01.2019	Ganze Gemeinde
04.02.2019	Biotonne
07.02.2019	Papiertonne
12.02.2019	Ort Michaelnbach
19.02.2019	Gelber Sack
26.02.2019	Ganze Gemeinde
04.03.2019	Biotonne

12.03.2019	Ort Michaelnbach
26.03.2019	Ganze Gemeinde
01.04.2019	Biotonne
02.04.2019	Gelber Sack
04.04.2019	Papiertonne
09.04.2019	Ort Michaelnbach
15.04.2019	Biotonne
24.04.2019	Ganze Gemeinde*
29.04.2019	Biotonne
07.05.2019	Ort Michaelnbach

13.05.2019	Biotonne
14.05.2019	Gelber Sack
21.05.2019	Ganze Gemeinde*
27.05.2019	Biotonne
31.05.2019	Papiertonne
04.06.2019	Ort Michaelnbach
08.06.2019	Biotonne*
18.06.2019	Ganze Gemeinde
24.06.2019	Biotonne
25.06.2019	Gelber Sack

^{*} Aufgrund eines Feiertages bitte den geänderten Abholungstag beachten!

60 Jahre Seniorenbund

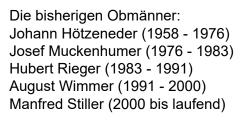


Der Seniorenbund feierte den 60. Geburtstag der Ortsgruppe Michaelnbach.

Am 17. November fand ein Festgottesdienst mit anschließender Feier im GH Schörgendorfer statt. Landesobmann Dr. Josef Pühringer gratulierte zu diesem Jubiläum und bedankte sich ganz besonders für die Organisation des Landesseniorenwandertages 2017.

















Warnung der Kriminalpolizei OÖ: Geldforderungen am Telefon = Betrug

Seit einigen Wochen, vor allem jetzt in der Vorweihnachtszeit, versuchen organisierte Banden ältere Menschen zu betrügen. Sie kontaktieren diese am Telefon und geben an, dass nahe Angehörige in Schwierigkeiten geraten wären und eine Kaution benötigt wird, damit diese Person (Sohn, Tochter, Enkelkinder ...) nicht eingesperrt würde. Die Täter geben sich derzeit als Kriminalpolizei aus, um das Vertrauen der Opfer zu erschleichen. Sie verlangen Bargeld, geben sich aber auch mit "Gold oder Münzen zufrieden". Während des Telefonates kann man auch das Weinen von Menschen, vorzugsweise Kinder wahrnehmen.

Bitte denken Sie bei diesen Anrufen sofort an BETRUG und beenden Sie unverzüglich das Gespräch. Lassen Sie sich nicht täuschen – vertrauen Sie nicht!

Danach die örtlich zuständige Polizei verständigen. Wenn am Telefon Geld verlangt wird, handelt es sich immer um BETRUG. Ebenso bei Geldforderungen, die per E-Mail einlangen.

Weder die Polizei, Banken, kein Rechtsanwalt, kein Botschaftsangehöriger, noch sonst jemand verlangt am Telefon Geld.

Tipps:

- Beenden Sie sofort derartige Gespräch!
- Geben Sie am Telefon keine privaten Informationen bekannt. vor allem keine Bankdaten!
- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Informieren sie nahe Angehörige über das Geschehene.

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen unsere Kolleginnen und Kollegen in den örtlichen Polizeidienststellen jederzeit zur Verfügung.

Kontakt für Rückfragen:

Gerald Sakoparnig Landeskriminalamt OÖ - Abt. Betrug 059133-40-3300, 0664/4132460

E-Mail: gerald.sakoparnig@polizei.gv.at

Feuerwehrjugend bringt Friedenslicht

Die Michaelnbacher Feuerwehrjugend bringt auch heuer am 24. Dezember das Friedenslicht in alle Häuser.

Das Friedenslicht kann auch in der Pfarrkirche abgeholt werden.



Jahresausklang mit Feuerwerk

Am **31. Dezember** findet das große Silvesterfeuerwerk statt. Bereits ab 17 Uhr sorgt ein großes Organisationsteam am Gelände der Fa. Gourmetfein für die Verpflegung.

Wir bitten bereits bei der Anfahrt darauf zu achten, auf den größeren Parkplätzen in Michaelnbach (z.B. Pendlerparkplatz, ...) zu parken und die Landesstraßen für den Verkehr (Räum- und Einsatzfahrzeuge, ...) freizuhalten.

Christbaumsammelaktion

Nach den Feiertagen stellt sich für viele die Frage, wohin mit dem Christbaum.

Wie bereits in den Vorjahren kann der ausgediente Christbaum von 7. bis 20. Jänner beim Bauhof kostenlos abgegeben werden.

Die Gemeinde Michaelnbach sorgt für eine umweltfreundliche Verwertung der Weihnachtsbäume.

Vor der Abgabe bitten wir, den ganzen Christbaumschmuck, Lametta, usw. zu entfernen.

FSME-Schutzimpfung

Die jährlich durchgeführte Zeckenschutzimpfung beim Sanitätsdienst der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen wird ab 2019 nicht mehr durchgeführt.

Die **Schutzimpfung** kann **beim Hausarzt** oder den Krankenversicherungen, sofern sie diese eine Impfung anbieten, durchgeführt werden.

Zu vermieten

In Michaelnbach wird ab Februar eine Wohnung vermietet:

Wohnung Pfarrfeld 2a, ca. 64 m²

Kontakt: Jungreitmeyr Silvia (0650/9894626)

Blutspendeaktion

Bei der Blutspendeaktion im November wurde von 58 Personen Blut gespendet.

Highlights der OÖ Familienkarte

"Stille Nacht! Heilige Nacht!" im Schlossmuseum Linz

Anlässlich des 200-jährigen Jubiläums des beliebten Weihnachtsliedes "Stille Nacht! Heilige Nacht!" sowie des 135-jährigen Jubiläums von "Es wird scho glei dumper" werden in einer Sonderausstellung die Oberösterreich-Bezüge dieser beiden international beliebten Lieder aufgezeigt.

Mit Klang und Gesang geht es durch die Weihnachtsausstellung 2018/2019. Mit selbst gebauten Instrumenten werden Krippen zum Klingen gebracht.

Nähere Infos und weitere Familienkartenermäßigungen auf www.familienkarte.at.

Anmeldung im Kindergarten

Ab sofort werden im Kindergarten Voranmeldungen für das nächste Kindergartenjahr (Kindergartenbesuch ab September 2019) entgegen genommen.

Jetzt !

Wir bitten um telefonische Voranmeldung im Kindergarten bei Leiterin Bettina Gietl am Donnerstag, 10. oder 17. Jänner 2019 von 13.30 bis 16.30 Uhr (Tel.: 07277/7098,).

Angemeldete Eltern erhalten eine Einladung zur Einschreibung im März 2019.

An diesem zugeteilten Termin haben die Kinder die Möglichkeit den Kindergarten zu besichtigen, Eltern können sich zum Kindergartenbesuch ihres Kindes informieren.

Soziale Wärme schenken -Deine Spende für den Sozialfonds

Das Weihnachtsfest nehmen wir als Anlass um auch auf die Sorgen und Nöte anderer hinzuweisen. Jeder von uns kann durch eine Krankheit oder einen Schicksalsschlag auf fremde Hilfe angewiesen sein! Darum rufen wir, wie schon in den letzten Jahren auch heuer wieder dazu auf, für die Unterstützung von unverschuldet in Not geratenen Gemeindebürgern zu spenden.

Das Spendenkonto des Sozialfond lautet: IBAN: AT 02 34736 000 3124 7042

Wir bedanken uns bei allen, die den Sozialfonds mit ihrer Spende unterstützen!

Kurs für Jungfischer

Der Fischereirevierausschuss Aschach veranstaltet eine Unterweisung für Jungfischer. ("Fischerkurs")

<u>Termin:</u> 16. Feb. von 7.30 bis 15.40 Uhr und 2. März von 7.30 bis ca. 13.00 Uhr Ort: Neue Mittelschule Waizenkirchen (Physiksaal)

<u>Anmeldung:</u> bei Prammer Manfred, 0680/1247543, <u>fr_aschach@gmx.at</u> oder bei Gattringer Friedrich,

Tel.: 0660/4033007

Zum Kurs sind mitzubringen: ein Passfoto, Lichtbildausweis (Reisepass oder Personalausweis, bei Jugendlichen die Geburtsurkunde)

<u>Kosten:</u> 125,- € (für Kursunterlagen, Unterweisungskosten, Fischerprüfung, Gebühren für die Ausstellung der Fischerkarte)

<u>Hinweis:</u> Näheres über die Unterweisung erfahren Sie auch auf der Homepage des Oö. Landesfischereiverbandes: www.lfvooe.at

BABY / KLEINKIND - TREFF

Viele Leute, die viele kleine Schritte tun ...

Mit diesem Motto laden wir alle Mütter und Väter mit ihren Kindern von 0 - 3 Jahren zum Baby / Kleinkind - Treff sehr herzlich ein.

In gemütlicher Runde bietet der Treff eine tolle Gelegenheit, um sich mit anderen Eltern auszutauschen, während die Kinder miteinander spielen und mit allen Sinnen ihre Umwelt entdecken.

Wann

Erster Termin: Mittwoch, 16. Jänner 2019, 9.00 - 11.00 Uhr Weitere Termine erfolgen in Absprache (geplant alle 2 Wochen) Einstieg ist jederzeit möglich!

Wo

Jugendraum (im Bauhof Michaelnbach) Waldweg 1, 4712 Michaelnbach

Kosten

2 Euro pro Treffen für Mitglieder /4 Euro pro Treffen für Nicht - Mitglieder

Weitere Informationen und Anmeldung

bei Helene Wimmer unter 0660/2763489 bzw. he.wi@gmx.at



































Jahresrückblick 2018 aus dem Standes- und Meldeamt

Einwohner in Michaelnbach per 18.12.2017: 1263 Einwohner (661 männlich, 602 weiblich)

Einwohner in Michaelnbach per 17.12.2018: 1272 Einwohner (668 männlich, 604 weiblich)

Zuzüge: 53 Personen Wegzüge: 45 Personen Geburten: 10 Kinder Todesfälle: 9 Personen*

*Hauptwohnsitz in Michaelnbach

Geburten 2018

Jänner Schildberger Paul Karl, Am Doktorberg, Eltern: Wimmer Helene und Schildberger Peter

März: Peham Lina, Haid, Eltern: Peham Claudia und Wagner Johannes

Zauner Matthias Lorenz, Schmidgraben, Eltern: Zauner Michaela und Jakob

Mai: **Haji** Johannes, Stauffstraße, <u>Eltern:</u> Abdullrahman Ashtin und Haji Khaled Juni: **Mallinger** Olivia Paula, Mairdoppl, <u>Eltern:</u> Mallinger Tanja und Michael

Stockinger Paul Josef, Grieskirchner Straße, Eltern: Stockinger Magdalena und Josef

Juli: Leßlhumer Valentino, Dorfplatz, Eltern: Salles Jorge Fernanda und Leßlhumer Martin

August: Schauer Rosmarie, Armau, Eltern: Schauer Claudia und Jürgen

November: Rumpfhuber Florian, Haus, Eltern: Rumpfhuber Lisa-Maria und Ralph

Hochzeiten 2018

April: **Gugeneder** Sandra (geb. Weiss) und Peter, Minithal Oktober: **Schaur** Carina (geb. Vogl) und Daniel, Schmidgraben

Aichinger Barbara (geb. Fasching) und Roman, Oberreitbach **Hofer** Cornelia (geb. Sageder) und Thomas, Am Doktorberg



Todesfälle 2018

Jänner: Mitterbauer Johann (81), Kiesenberg

Humer Walter (61), Minithal

Eschlböck Hubert (71), Pollesbach **Baumgartner** Paula (90), Oberfurth

Hofinger Leopold (81), Haid, zuletzt AH Grieskirchen

Februar: Rebhahn Rudolf (82), Reichenau, zuletzt AH Bad Schallerbach

März: Brunnmayr Maria (83), Haus

Juni: Strutzenberger Norbert (53), Fischerweg

Diermaier Rudolf (73), Schappenedt

August: **Floimayr** Paula (89), Grub Dezember: **Humer** Harald (57), Waldweg



Ausblick in das Bäuerinnen-Jahr 2019

Wir vom Bäuerinnenteam dürfen auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken und freuen uns auf ein neues Jahr mit vielen Möglichkeiten auf ein Zusammenkommen und Treffen aller Frauen (und auch Männer), die Interesse an unserem Angebot an Veranstaltungen haben.

Es soll für ALLE etwas dabei sein und es darf sich jeder angesprochen fühlen mitzumachen und bei den verschiedenen Aktionen mitzumachen bzw. teilzunehmen.

Auch für 2019 haben wir schon wieder einiges geplant, unter anderem die Casinofahrt, einen Kochkurs, einen Gartenbauvortrag und verschiedenste Ausflüge und Exkursionen!

Es ist eine Freude, Dinge zu planen, wenn man merkt, dass es Leute anspricht!

Casinofahrt

Wir möchten euch zur alljährlichen Casionfahrt einladen: **Mittwoch, 13. Februar 2019** (Mittwoch ist Damentag im Casino)



Abfahrt 19:00 Uhr beim Pendlerparkplatz

Es ist immer ein sehr gemütlicher Abend mit Glanz und Atmosphäre im Casino Linz.

Elternvereins-Jahreshauptversammlung

Brunchen, spielen und dazu noch bestens informiert werden ... das gab's beim heutigen Familien-Brunch mit Jahreshauptversammlung im GH Schörgendorfer!

Wir freuen uns, dass ab sofort mit Helene Wimmer und Claudia Peham zwei junge engagierte Mamas den Elternverein Regenbogen im Vorstand unter-



Kulturfahrt - "Die Zauberflöte"

Als Kulturfahrt für den Sommer 2019 haben wir eine Fahrt zum Steinbruch nach St. Magarethen geplant.

Es wird eine der beliebtesten Opern auf einer der eindrucksvollsten Freilichtbühnen Europas aufgeführt: DIE ZAUBERFLÖTE



Termin: Samstag, 13. Juli 2019

Abfahrt: 14:00 Uhr am Pendlerparkplatz in

Michaelnbach

Es gibt Karten der Kategorie 2 zu 125 € (inkl Fahrt)

Kategorie 3 zu 115 € (inkl Fahrt)

Mindestteilnehmeranzahl sind 20 Personen

Für Frühentschlossene (bis zum 15. Februar 2019) gibt es einen Frühbucherbonus auf die Karte, ansonsten ist Anmeldeschluss der 15. April 2019.

Wer die Fahrt gerne verschenken möchte, kann auch einen Gutschein haben.

Anmeldungen ab sofort bei Margit Obermayr 0664/5132061



Die imposante Kulisse des Steinbruchs in St. Margarethen

Kurs "Körbe aus Zeitungspapier"

Die Goldhaubengruppe lädt zum Kurs "Körbe aus Zeitungspapier" recht herzlich ein.

Kursbeginn: 15. Februar 2019

Beginn: 13 Uhr

Anmeldung: bei Goldhaubenobfrau Regina Dobetsberger (0680/4020658)

Kosten: 15 €

Die Goldhaubengruppe wünscht allen MichaelnbacherInnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!





Ernährungstraining

"Ein paar Kilo abnehmen"; "gesünder ernähren", "mit Sport beginnen", ... - diese oder ähnliche Wünsche stehen jedes Jahr an erster Stelle vieler Neujahrsvorsätze.

Als Gesunde Gemeinde bieten wir neben präventiven Angeboten (Vorträge, Bewegungsangebote, ...) nun auch die Möglichkeit die bestehende Lebensweise zu überdenken und mit Hilfe eines Ernährungstrainings positiv in das neue Jahr zu starten.

Dieses Ernährungstraining ist ein langjähriges, erfolgreiches Konzept nach und mit Unterstützung von Frau Dr. Mag. Irene Lehner-Adam (Ernährungspsychologin, klinische Psychologin, Psychotherapeutin i.A.u.S)

Du bist richtig in diesem Kurs, wenn du ...

- · ... deine körperliche, psychische und geistige Leistungsfähigkeit stärken.
- · ... deine Ernährungsgewohnheiten hinterfragen,
- · ... dein Körpergewicht reduzieren,
- · ... etwas für deine Gesundheit tun,
- · ... dich von alten Gewohnheiten verabschieden,
- · ... dein Selbstvertrauen stärken möchtest.

Im Kurs wird insbesondere auf folgende Themen eingegangen:

- Risiko Übergewicht
- Wieso man/frau zunimmt
- · Wie der Stoffwechsel und sein Rhythmus funktioniert
- Stress reduzieren, Selbstvertrauen stärken
- Weniger essen, länger leben?
- · Wie funktioniert die (körperlich-geistige) Müllentsorgung?

Kursstart: Montag, 4. Februar, 18 Uhr

Kursdauer 8 Einheiten (1 Termin pro Woche)

Kursort: Volksschule Michaelnbach

Kosten bis 15 Teilnehmer: 150 Euro ab 15 Teilnehmern: 110 Euro

Max. Teilnehmerzahl: 30 Personen

Kursbeitrag wird beim ersten Termin eingesammelt!

Anmeldung bei: Berta Wieländer, 0664/3894346, berta.wielaender@michaelnbach.ooe.gv.at (Anmeldung auch über SMS und WhatsApp möglich)

Mit Kindern den Winter erleben

Neben Schlittenfahren. Schneemannbauen und Schneeballschlacht gibt es im Winter viele wunderbare Bewegungsmöglichkeiten, die mit Kindern gemacht werden können.

Wanderungen in der Natur lassen den Zauber eines Waldes oder einer Wiese auch ohne Schnee, dafür vielleicht voller Raureif, erleben.

Gerade der Winter bietet die Möglichkeit, die Natur auf ganz anderen Pfaden zu erkunden. Gemeinsam mit den Kindern können etwa die Fährten der Waldund Wildtiere im Schnee entdeckt werden.

Ob beim Schilanglaufen, Schifahren, Eislaufen und Schlittenfahren oder einfach nur beim Bauen einer Schneeburg oder eines Schneemannes werden Kraft und Ausdauer gestärkt.

So kann man sich selbst und auch die Kinder über den Winter fit halten!

Unser Tipp: Handschuhe und eine Haube halten warm, wo der Körper besonders rasch auskühlt!

Beckenbodentraining

Ein gut trainierter Beckenboden ist elastisch, kraftvoll und bildet die Basis für ein gutes Körpergefühl. Er beeinflusst darüber hinaus die Haltung, hilft bei Inkontinenz und lässt oftmals auch Rücken-, Knieoder Fussprobleme verschwinden.

Beckenbodentraining ist für ALLE Altersstufen sinnvoll, auch wenn noch keine Beschwerden aufgetreten sind (Männer und Frauen gleichermaßen).

Termine für Beckenbodentraining: Beginnend ab Freitag, 25. Jänner 2019

> 5 Wochen jeden Freitag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr oder von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Kursraum von Hebamme Karoline Humer Pfarrfeld 12, 4712 Michaelnbach

Information und Anmeldung bei: Hebamme Karoline Humer Tel. 0664/46 80 339

Aus der Bücherei ...

Am 1. Jänner 2002 wurde der Euro als neues Zahlungsmittel eingeführt. Seitdem haben wir unsere Gebühren nicht verändert.

Sicher habt Ihr Verständnis, dass wir nach 16 Jahren erstmalig eine moderate Anpassung durchführen. Näheres dazu bei uns in der Bücherei!

Wusstest du, dass ...

- ... es in unserer Bücherei insgesamt 4.000 Medien (Bücher, Zeitschriften, Spiele, DVDs und Hörbücher) zu entlehnen gibt?
- ... mehr als 200 Personen dieses Angebot im heurigen Jahr in Anspruch genommen haben?
- ... wir in diesem Jahr eine **Steigerung der Entlehnungen von 35** % gegenüber den letzten
 Jahren verzeichnen konnten?
- ... 320 neue Medien in diesem Jahr angekauft werden konnten?
- ... viele unserer 165 Spiele erneuert wurden?
- ... aktuelle Infos auch auf unserer Homepage www.biblioweb.at/michaelnbach, auf Facebook und auf Instagram zu finden sind?
- ... sich unsere Jahreskarten (Familien, Kinder, Jugend, Erwachsene) als tolles Geschenk bestens eignen?

Neu 2019 im Zeitschriftenregal: Für unsere jungen Leser/innen:

- Welt der Wunder
- Löwenzahn
- Der Spiegel

Für Erwachsene:

- Köstlich vegetarisch
- ma vie (bewusstes Leben)
- Einfach hausgemacht
- Gehirn & Geist
- Welt der Frauen
- Unser Salzkammergut

Vorschau Fastenzeit 2019:

Mit der "Büchertasche" kommen bis zu 3 Bücher aus der Bücherei direkt zu dir nach Hause. Die Entscheidung wird dir abgenommen, lass dich einfach vom Angebot der Bücherei überraschen!



Bestellscheine und genauere Infos ab Februar 2019! Preis: 5 Euro.

Öffnungszeiten während der Weihnachtsferien: Mi, 2.1.2019 und Fr 4.1.2019

Wir bedanken uns für eure Besuche und wünschen euch schöne, besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.

Das Team der Bücherei





Die Adventzeit im Kindergarten

Die Adventzent begleitet die Kindergartenkinder mit vielen Ritualen Richtung Weihnachten.

Mit den Omas Rosmarie Hofinger und Maria Taubinger wurden die Adventkränze für unsere Gruppenräume gebunden. Am 6. Dezember bekamen wir außerdem Besuch vom Nikolaus.







Termin: 12./13. Jänner 2019

Abfahrt: 5:45 Uhr, Pendlerparkplatz Michaelnbach Heimfahrt von Wagrain am Sonntag, ca. 17:00 Uhr

Kosten (inkl. Übernachtung mit Frühstück, Bus, 2-Tages-Skipass, Jause im Bus): 175 € Erwachsene (ab Jahrgang 1999) 155 € Jugend (Jahrgänge 2000 bis 2002) 135 € Kind (ab Jahrgang 2003)

50 € Anzahlung bei Anmeldung!

Anmeldung bei: Robert Vogl:

0664/75089944

Alois Vogl: 0664/607722527

oder den Mitgliedern der Sportunion

Michaelnbach

Neuer Vorstand in der Sektion Tennis

Neues Vorstandsteam

Hannes Mühlböck tritt nach 8 Jahren vom Amt des Sektionsleiters zurück. Ihm folgt Florian Heftberger.



Den neuen Vorstand bilden:

Sektionsleiter: Florian Heftberger Sektionsleiter-Stv.: Manuel Offenzeller,

Christian Steinbauer

Kassier: Jürgen Buchegger Schriftführer: Manuel Offenzeller

Punschstand

Wir möchten uns bei allen Besuchern und Helfern des diesjährigen Punschstandes bedanken.

Allen voran bedanken wir uns bei der Firma Gourmetfein für die Spende der Bratwürstel und des Leberkäses und bei Familie Wiesinger für die Bauernkrapfen und den Most.

Der Erlös des Punschstandes kommt der Tennis-

Jugend zu Gute.



Adventsingen des ChorALARM

Das Adventsingen des ChorALARM war auch heuer wieder ein sehr stimmungsvoller Auftakt in die schöne Weihnachtszeit.

Zahlreiche Zuhörer füllten die Pfarrkirche bis auf den letzten Platz. Zu hören war heuer erstmals ein Jungmusiker-Bläserensemble und auch ein Tuba-Ensemble, bestehend aus junggebliebenen Musikern des Musikvereins.

Ein Highlight war der Auftritt der Geschwister Laura und Leonie Gfellner auf der Steirischen und mit der Triangel.



Mit dabei waren auch der Elisabet-Chor und das Vokalensemble.

Und natürlich nicht zu vergessen die Kinder des ChorALARM, die mit Ihren fröhlichen Weihnachtsliedern begeisterten.

Abgerundet wurde das abwechslungsreiche Programm in bewährter Weise durch Georg Dobetsberger, der mit Witz, aber auch bedächtigen Worten durch den Abend führte.

Das Adventsingen, als Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit, ist in Michaelnbach schon nicht mehr wegzudenken und wird daher auch im nächsten Jahr wieder vom ChorALARM veranstaltet!





bezahltes Inserat

Wir gratulieren den Jubilaren!



Karl Pühretmair (80), Minithal



Maria Erdpresser (90), Schickenedt



Friederike Stockmayr (85), Mairdoppl



Franz Hattinger (80), Reichenau



Goldene Hochzeit Rosa und Heinrich Oberndorfer, Weiking

Wir veröffentlichen gerne deine schulischen und beruflichen Erfolge in unserer Gemeindezeitung!

Aus Datenschutzgründen dürfen Schulen, Universitäten, Firmen, ... deine Daten nicht weitergeben.

Wir bitten dich daher, deine Erfolge telefonisch oder per Mail am Gemeindeamt bekanntzugeben.

mostlandl hausruck - unsere Region

Nostalgiebild

Das Regionalbildarchiv "Mostlandl-Hausruck" sammelt, bewahrt und digitalisiert das fotografische und filmische Erbe der Region.

Über die Plattform <u>www.nostalgiebild.at</u> werden interessierten Menschen ausgewählte Bilder aus dem historisch überaus wertvollen Bestand zur Verfügung gestellt.

Eine erste Sammlung stammt von der Fotografenfamilie Humer, die rund 250.000 Negative und ca. 150.000 digital fotografierte Bilder beinhaltet. Seit 2018 zeigen hier die Vereine "Heimat- und Kulturwerk Waizenkirchen", "Kultur & Kunst Neukirchen am Walde/Eschenau" und "Chalwenheim et Novum Forum" ihre Sammlungen an historischem Bild- und Filmmaterial.



Im Rahmen eines LEADER-geförderten Projektes werden seit 2016 die Negative systematisch gescannt und auf der Webseite www.nostalgiebild.at öffentlich zur Verfügung gestellt.

Viele Bilder dieser Sammlung sind unbeschriftet Oft fehlen auch Informationen: Wer ist am Foto abgebildet? Wann wurde es aufgenommen? Wer war der Fotograf? Bei welcher Veranstaltung wurde das Bild gemacht? Wo wurde es aufgenommen? Wer Informationen zu unbekannten Bildern hat, kann auf dieser Homepage direkt bei den Bildern kommentieren und Informationen ergänzen.

Das Projekt "Nostalgiebild" ist nur eines von derzeit 35 bewilligten LEADER Projekten.

Innovative und nachhaltige Projekte mit Bezug zur lokalen Entwicklungsstrategie können noch bis Ende 2020 eingereicht werden!

Damit auch eine zeitgerechte Bewilligung erfolgen kann, wird im ersten Quartal 2019 ein Schwerpunkt auf Projektentwicklung gelegt und zur Einreichung eingeladen!

LEADER unterstützt je nach Themenbereich mit 40, 60 oder 80 % der Projektkosten direkt.

LEADER Mostlandl Hausruck, Roßmarkt 25, 4710 Grieskirchen www.mostlandl-hausruck.at, leader@mostlandl-hausruck.at 0699/1733 0009

Lange Nacht der Landjugend in Ried im Innkreis

Gemeinsam mit allen 14 Ortsgruppen veranstaltet die Landjugend Bezirk Grieskirchen am **Samstag, 5. Jänner 2019** die **Lange Nacht der Landjugend** in den Messehallen in Ried im Innkreis.

Auf die Besucher wartet ein wundervoller Ballabend in Tracht.

Eröffnet wird die Lange Nacht der Landjugend - der Ball der Landjugend Oberösterreich - um 21:00 Uhr durch den Auftanz der Ortsgruppenleitungen aus dem Bezirk Grieskirchen.

Pünktlich um 24:00 Uhr folgt mit der Mitternachtseinlage das nächste Highlight. Im Anschluss wird die Tombola aufgelöst, bei der großartige Preise auf die Besucher warten.

Vorverkaufskarten gibt es bei allen Raiffeisenbanken und ÖTicket-Stellen um 15 €. Einlass ab 20:30 Uhr.

Die Landjugend Bezirk Grieskirchen freut sich auf Dein Kommen!



Montagsakademie

Am Montag, 14. Jänner 2019, 19 Uhr, laden die Bibliothek Grieskirchen und Leader Mostlandl Hausruck zum Vortrag "Wie kann das Steuersystem der Zukunft aussehen?" von Univ.-Prof. Dipl.-Kfm. Dr.rer.pol. Rainer Niemann vom Institut für Unternehmensrechnung und Steuerlehre, Universität Graz, ein.

Die Veranstaltung findet bei freiem Eintritt in der Bibliothek Grieskirchen statt.